

Die Jahres-Production beträgt:

30000 Centner Blei,

46000 „ verkäufliche Zinkblende, und

15000 „ „ Galmei.

Der Arbeiterstand beträgt: 800 Gruben- und 450 Tagarbeiter bei den Aufbereitungs-Werkstätten, 63 Schmelzer und 50 Schmiede.

Der Bleibergbau in Miss führt Lagerstätten, die im Guttensteiner und Hallstätter Kalk, vorzugsweise in letzterem auftreten. Die Bleierze kommen daselbst derb oder eingesprengt, gangartig sowohl als in Lagern und Stockwerken in Begleitung von Zinkblende, Galmei, Kalkspath, Schwefelkies, Schiefer und eisenockeriger lettiger Ausfüllung vor.

An Förderungs-Maschinen bestehen 2 durch Maschinenkraft betriebene Förderhaspel, an Aufbereitungs-Maschinen: 1 Pochwerk mit 20 Eisen, ein Quetschwalzwerk, eine Separations-Vorrichtung, 2 Schlämmherde, und 56 Siebsetzvorrichtungen.

Die jährliche Production an Blei beträgt 3 bis 4000 Ctr. und es beschäftigt dieses Werk 161 Grubenarbeiter, 9 Schmelzer und an sonstigem Personale 72 Mann.

Sämmtliche 3 Fabriks-Etablissements dieser Firma liegen in der unmittelbaren Nähe von Villach und es bestehen dieselben aus einer Glätte- und Mennig-, einer Schrot- und einer Bleiröhren- und Platten-Fabrik.

Die Glätte- und Mennig-Fabrik zählt 18 Arbeiter und 2 Aufseher, verarbeitet jährlich ca. 11000 Centner Blei und erzeugt an Glätte und Mennig ca. 11200 Centner im Werthe von fl. 200000. An Fabriks-Einrichtungen besitzt dieselbe 5 Glätte-, Mennig- und Kalköfen, nebst den nöthigen Mennigstampfen, Mühl- und Siebwerken, durch drei oberflächliche Wasserräder von zusammen 15 Pferdekräften betrieben.

Die Schrot-Fabrik besitzt einen Bleiaufzug und Pferde-Göppel, 2 Schmelzöfen mit zugehörigen Sieb- und Polier-Vorrichtungen und erzeugt mit 4 Arbeitern nebst einem